Gemeindebrief

Nachrichten der Ev.- Luth. Marienkirchgemeinde
zu Leipzig-Stötteritz

August | September 2016

160 Jahre Kindergarten - so konnte man es auf einem Tuch in Regenbogenfarben lesen. Zu unserem Gemeindefest am 12. Juni 2016 war dieses Tuch am Geländer vor der ersten Etage des Neubaus an der Oberdorfstraße angebracht worden.

160 Jahre Kindergarten in Stötteritz. Dieses Jubiläum war uns ein Grund, mit der ganzen Gemeinde und allen Altersgruppen zusammen zu feiern. Der Tag hatte mit einem Gottesdienst in der Marienkirche, in dem ein Kindermusical aufgeführt wurde, begonnen. Nach dem Brunch im Kindergartengelände gab es Angebote aus den verschiedenen Gruppen und unterschiedlichen Generationen - angefangen von der Vorcurrende und den Posaunen, über das Chorkonzert von Madrigio, dem Vorlesen mit M. Oertel bis hin zum Senioren-Kabarett „Die Spottvögel“. Parallel dazu fanden die Kinder vielfältige Möglichkeiten zum Spielen.

160 Jahre Kindergarten. Das lässt die Gedanken zurückgehen in die Zeiten der industriellen Umwälzungen, als aus dem Dorf Stötteritz ein Arbeitervorort von Leipzig wurde. Für Kinder armer Eltern wurde am Reformationstag 1856 durch Pfarrer Lochmann eine Kleinkinderbewahranstalt ins Leben gerufen. 1890 errichtete man ein neues Gebäude für 70 bis 80 Kinder in der Sommerfelder Straße 29. Es ist der heutige „Altbau“. Seitdem haben sich die Anforderungen an einen Kindergarten deutlich erhöht. Angesichts des dramatisch zugenommenen Straßenverkehrs brachten Eltern ihre Kinder oftmals durch den Hintereingang über ein Garagengrundstück von der Oberdorfstraße her. So ergab sich schon seit einigen Jahren der Plan, das angrenzende Garagengrundstück an der Oberdorfstraße zu erwerben und dort einen Ersatzneubau zu errichten.

Nachdem das Garagengrundstück Oberdorfstr. 30 gekauft werden konnte, wurde das Architekturbüro B. Brakenhoff um die Durchführung eines Architektenwettbewerbs gebeten. Bis zum 11.11.2011 waren die Arbeiten anonymisiert einzureichen. Am ***29.11.2011*** traf sich die Jury im Neuen Rathaus, der neben Vertretern der Kirchgemeinde und der Landeskirche auch Beauftragte des Stadtplanungs- und des Jugendamtes der Stadt Leipzig teilnahmen. Man entschied sich für den Entwurf des Dresdener Büros Hänel-Furkert-Architekten. Seitdem saß man als Bauausschuss Woche für Woche über etliche Jahre zusammen, um die weitere Planung voranzutreiben und die Bauausführung zu begleiten. Anträge mussten gestellt und die Finanzierung abgesichert werden. Die Bauleitung wurde Herrn Hunger übertragen.

Zunächst galt es, die nötige Baufreiheit durch den Abriss der Garagen zu erlangen. Mauern und Boden waren, mehr als erwartet, kontaminiert und steigerten die Deponiekosten erheblich. Dann war die Baugrube zu erstellen.

Fundamente wurden gesetzt und die entsprechenden Rohre verlegt. Als besonderes Erlebnis - auch für die

beteiligten Kinder - gestaltete sich am ***12. August 2013 die Grundsteinlegung***, bei der eine Kupferröhre im Fundamentbereich eingebracht wurde. Am ***5. Dezember 2013*** war der Rohbau soweit gediehen, dass ***Richtfest*** gefeiert werden konnte.

Es folgten die Gestaltung der Freifläche zwischen Neu- und Altbau. Zwei Bereiche zwischen Krippen- und Kindergartenkindern wurden eingerichtet und die bestehenden Bäume wesentlich erhalten. Zwischen den Gebäuden wurde unter Einbeziehung bestehender massiver Schuppen ein überdachter Verbinderbau errichtet, zu dem nun auch ein Außen-WC gehört.

Wenn auch noch Kleinigkeiten zu richten waren, konnte am ***28.6.2015 die Fertigstellung*** des Kindergartenneubaus im Rahmen eines Gemeindefestes gefeiert werden. Die Freifläche zwischen den beiden Gebäuden bildet einen geschlossenen „Campus“, der den Kindern einen geschützten Raum bietet und auch bei Festen für die Gemeinde einen glücklichen Ort der Begegnung und des Feierns darstellt.

160 Jahre Kindergarten. Das ist nach dieser langen und für die Beteiligten anstrengenden Zeit ein Grund zu besonderer Dankbarkeit. Es bleiben weitere Aufgaben. Die Spendenaktion für die Erbringung der Eigenmittel läuft noch. Durch die Aufteilung der Gruppen auf verschiedene Etagen und der neuen Auf-

nahme von Krippenkindern haben sich die Arbeitsstrukturen der Mitarbeiter deutlich verändert. Die Mitarbeiterschaft, die sich personell etwa verdoppelt hat und Wechseln unterliegt, ist noch dabei, zu einer vertrauten Gruppe zusammen zu wachsen.

Aber dass ein solcher Kindergarten in Trägerschaft unserer Gemeinde so schön geworden ist, ist Grund zum Danken an alle, die viel Zeit und Kraft und wohl auch Nerven investiert haben. Es ist aber ein besonderer Dank an den, der es hat werden lassen und der uns die Verantwortung übertragen hat, diesen Ort zu gestalten als einen Raum, wo Menschen in Seinem Namen zusammenkommen können und etwas von der Kraft Seines lebensspendenden Geistes erfahren dürfen. Ihn, den dreieinigen Gott, wollen wir auch künftig um Schutz, Frieden und Segen für diesen Kindergarten bitten.

160 Jahre Kindergarten: Dieses freudige Gedenken haben wir auch im Blick, wenn wir am Michaelistag, ***29.9.2016, 10.30 Uhr*** auf dem Stötteritzer Friedhof mit einer festlichen Posaunenandacht eine Eiche pflanzen. So ein Baum braucht Zeit, um zu ansehnlicher Größe wachsen. Dankbar kann man zurückschauen, was geworden ist. Mögen auch die heranwachsenden Kinder Raum und Möglichkeiten finden, sich nach Gottes Plan zu entfalten.

Es grüßt Sie Ihr Pfarrer C. Grunow.

Inhalt

Geistliches Wort	S. 2
Aktuelles	S. 5
Kinder und Junge Gemeinde	S. 6
Kirchenmusik	S. 8
Termine August/ September	S. 10
Terminausblicke	S. 11
Gottesdienste	S. 12
Kasualien	S. 14
Berichte aus der Partnerschaft	S. 16
Jubiläum	S. 18
Gedenken	S. 19
Veranstaltungen im Mätthäistift / Pfarrhaus	S. 20
Kreise und wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen	S. 21
Adressen und Sprechzeiten	S. 22
Impressum	S. 23

Aktuelles

Man soll dem Leib etwas Gutes bieten, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen.
Winston Churchill

Wenn unser Pfarrer, am Ende des Gottesdienstes zu einem anschließenden Essen und Trinken einlädt, wer fragt da nach den Mühen der Vorbereitungen? Es gibt genug zu trinken, Kaffee und Tee sind gekocht, Tische und Stühle stehen einladend bereit und ein jeder freut sich beim gemeinsamen Essen und Trinken auf nette Begegnungen und Gespräche. Die Organisation dieser Vor- und Nachbereitungen wird zunehmend schwieriger. Es fehlt an Gemeindemitgliedern, die dafür mit Verantwortung übernehmen und Sorge tragen, dass es einen schmackhaft gedeckten Tisch für alle gibt und hinterher alles wieder sauber ist.

Deshalb möchten wir ein Team gründen, das bereit ist, kontinuierlich mitzumachen, zu organisieren, auch neue Ideen vorzuschlagen, mit anzupacken. Wir versprechen, dass es richtig Spaß machen kann, sich in einer fröhlichen Runde zu treffen, um einen schönen Rahmen für unsere Gemeinschaft zu schaffen - auch beim anschließenden Abwasch kann man noch toll ins Gespräch kommen.
Wir rufen Sie auf - machen Sie mit, und melden sich bitte bei uns!

Sabine Groh, Tel.: 0341 863984 oder
Email: sghausimmo@t-online.de
Andrea Knorrn, Tel.: 0341 8773342 oder
Email: andrea.knorrn@web.de

Kalles Freunde - Kindertreff

Wir laden alle Kinder von 3 – 6 Jahren einmal im Monat jeweils Samstag 9.30 – 11.00 Uhr ein, um mit uns Geschichten zu hören, zu spielen, zu singen usw.
Ansprechpartnerin: Dorothee Weiske, Tel.: 23 84 63 3

→ **20. August „Volltreffer“ (David & Goliath)**
→ **17. September „Erntedank“**

Christenlehre

Die Kinder der 1. (Donnerstag) und 2. Klasse (Mittwoch) kann ich von der Franz-Mehring-GS abholen. Bitte geben Sie ihrem Kind dazu eine Vollmacht für den Hort mit (14.25 Uhr Treff im Vorraum der Schule). Und informieren Sie auch mich, damit ich niemanden vergesse! Die Einladungen speziell für die Schulanfänger verteile ich wieder in der ersten Schulwoche. Ich freue mich auf das neue Christenlehrejahr mit euch!

Ihr Gemeindepädagoge Olaf Reinhart

Treffzeiten der Christenlehre:

1. Klasse donnerstags	14.45 – 15.45
2. Klasse mittwochs	14.45 – 15.45
3. Klasse donnerstags	16.00 – 17.00
4. Klasse mittwochs	16.00 – 17.00
5. Klasse mittwochs	17.15 – 18.15
6. Klasse donnerstags	17.15 – 18.15

Wir sind dabei - kommst du auch mit?

Kinderbibeltage vom 9. – 11. September

Herzliche Einladung an alle Kinder des 1.– 6. Schuljahres & mutige Geschwister zu den Kinderbibeltagen im Gemeindezentrum Thonberg!
Wir treffen uns ab Freitag nach der Schule und werden am Samstag wieder einen Ausflug machen. Den Abschluss bildet am Sonntag ein gemeinsamer Gottesdienst unserer drei Schwestergemeinden in der Trinitatiskirche.
Wer Lust hat, mit vielen anderen Kindern zusammen zu sein melde sich bitte bis 1.9. an bei Gemeindepädagoge Olaf Reinhart.

Leipziger Jugendkirche

Nachdem wir unsere ***Leipziger Jugendkirche*** im Mai eingeweiht haben, wollen wir sie nun kräftig nutzen. Unsere Junge Gemeinde gestaltet dort den nächsten Jugendgottesdienst am Sonntag, 28. August, 17 Uhr. Macht euch auf den Weg zur Friedenskirche nach Gohlis (Kirchplatz 9) und seid dabei!

Rückblick Christenlehreübernachtung

Über 50 fröhliche Kinder aus allen Schwestergemeinden bevölkerten im Wonnemonat Mai eine Nacht das Stötteritzer Pfarrhaus und getrauten sich sogar auf Schatzsuche in den dunklen Wald. Dabei sah es erst nach Wolkenbruch aus – aber wenn (kleine) Engel reisen, wird trotz allem etwas daraus. Und wie! Die Josefsgeschichte aus der Bibel konnte gehört, nachgespielt und kreativ umgesetzt werden. Es gab Lagerfeuer mit Stockbrot & Marchmellows (zum Schmelzen süß…), Lieder, Spiele mit Reifen und Bällen, leckeres Essen – von fleißigen Eltern zubereitet! Wir waren als Karawane unterwegs in die Kirche, in Gruppen durch den Wald gegetappt… und schließlich alle glücklich im Schlafsack eingekuschelt.

Das war toll – das machen wir wieder!
Herzlichen DANK an die vielen Helfer und Mitarbeiter, die zum Gelingen beigetragen haben – das war Gemeinschaft zum Anfassen und Mitmachen für Klein & Groß.

Es grüßt der noch etwas müde Gemeindepädagoge Olaf Reinhart

Chorprojekt Advent und Weihnachten

Wer gern im Chor zum Adventskonzert (3.12. um 16 Uhr) und Weihnachten (Heilig Abend 16 Uhr und zum Weihnachtsfestgottesdienst) mitsingen möchte, ist zu den Chorproben immer mittwochs von 19.30 Uhr – 21 Uhr herzlich eingeladen.

Die Proben dafür beginnen am 14. September.

Musical der Kurrende

Vielen Dank allen, die mit Singen, Spielen, Musizieren, mit Unterstützung bei Technik, Kostümen und vielerlei Hilfen dazu beigetragen haben, dass unser Kurrendemusical „Die Speisung der 5000“ so gut gelungen ist.

„Luft nach oben“

Vom 3.-5.6. fand in Dresden der 2. Deutsche Evangelische Posaunentag (DEPT) unter dem Motto „Luft nach oben“ statt. Auch aus unserem Posaunenchor haben einige Bläser an dem zweiten Großereignis dieser Art teilgenommen.

Zum 2. DEPT kamen noch einmal etwa 8000 Teilnehmer mehr als beim 1. Posaunentag 2008 in Leipzig. Am Freitag startete der Posaunentag auf dem Dresdner Alt- und Neumarkt mit Grußworten von Ministerpräsidenten Stanislaw Tillich, Dresdens Oberbürgermeister Dirk Hilbert, Landesbischof Dr. Carsten Rentzing und Leitern aus verschiedenen Posaunenwerken in Deutschland. Es war trotz der Regenschauer ein Mut machender froher Auftakt. Am Abend waren in verschiedenen Kirchen und Gemeindehäusern unterschiedliche Konzerte.

Der Samstag begann mit einer zweieinhalbstündigen Generalprobe im Dresdner Dynamostadion. Am Nachmittag gab es verschiedene Angebote der Posaunenwerke aus den unterschiedlichen Landeskirchen in der ganzen Stadt, unter anderem auch einen Spontan(Singe)chor mit kleiner Bläserunterstützung nahe der Brühlschen Terasse sowie eine Kostprobe des musikalischen Könnens des diesjährig 800 Jahre alt gewordenen Kreuzchores. Am Abend gaben Chöre und Interpreten wieder Bläserkonzerte in verschiedenen Kirchen.

Den Abend beschloss die eindrückliche Serenade am Königsufer und der Brühlschen Terasse.

Am Sonntag trafen sich alle zum großen Abschlussgottesdienst im Stadion.

Musikalisch war es eine richtig tolle Sache, mit etwa 22000 anderen Blechbläsern Gott loben zu können.

Thomas Gienapp

Termine September

17.9. Kurrendetag in Zwickau

Mit Herz und Mund
Kurrendetag 2016 | Zwickau

Ausblicke:

3.12. 16 Uhr Adventskonzert in der Marienkirche mit Chor, Posaunenchor, Kurrende und Instrumentalisten

August

8. bis 30. August	**Workcamp** mit Tansanianischen Jugendlichen im Stötteritzer Pfarrhaus

September

16. September	**Konfirmandentag**
17. September	**Kurrendetag 2016 in Zwickau**
17. September	**Kirchvorstehertag**
Herbst	**Eiche pflanzen** auf dem Stötteritzer Friedhof

Ausblicke

23. Oktober 12.00 - 17.00 Uhr	**Herbstwind - Das ökumenische Nachhaltigkeitsfest der Leipziger Kirchen**
28. - 30. Oktober	**Gemeinderüstzeit** in Bad Liebethal (Sächsische Schweiz)
11. - 13. November	**Kirchvorsteher-Rüstzeit** auf Burg Bodenstein
3. Dezember 16.00 Uhr	**Adventskonzert** in der Marienkirche mit Chor, Posaunenchor, Kurrende und Instrumentalisten

Herbei zum Familienausflug zur Burg Schönfels

Wir erwarten uns am ***27. August*** um 8.45 Uhr auf dem Markte zu Leipzig (pünktlich!), reisen dann ca. 1,5 h mit der Eisenbahn und eilen wacker zur Burg (4km).

Ihr bedürfet zu eurem Wohle:

-Allerlei Leckereien für die Tafeley auf der Burgwiese

-Eine wirksame Gewandung gegen die Glut der Sonne!!! (o. eben Regensachen)

-einen labenden Trunk für die Reise

-Einige Silberlinge fürs Sachsenticket u. die Kindeleinführung

Hernach, so es die Gunst der Stunde erlaubet, erfreuet uns eine Speisenbraterey im Trinitatis Kirchgarten (ein jeder bringe etwas herbei)

Es gibt dieses Jahr wieder einen Familienausflug der Schwestergemeinden: am Samstag, ***27. August*** nach Burg Schönfels (Thüringen). Wir werden mit dem Zug fahren und dann zur Burg wandern. Der Weg ist kinderwagentauglich. Nach einer Burgführung und ausgiebiger Rast mit Picknick machen wir uns auf den Heimweg. Zum Abendbrot treffen wir uns wieder am Grill im Kirchgarten der Trinitatiskirche.

Das wird bestimmt ein schöner Tag in Gemeinschaft. Es kann jeder mitkommen – auch ohne Familienanhang!

Nähere Informationen zu den Treffzeiten folgen per Aushang bzw. sind erhältlich bei Gemeindepädagoge Olaf Reinhart

Stötteritz damals und heute

unter diesem Motto lädt Fritjof Hecker am ***Samstag dem 8. Oktober 2016*** alle interessierten Bürger zum 2. Teil seiner Führung, nun durch das obere Stötteritz, ein. Diesmal gibt es interessante Details zum Wandel historischer Gewerbe und Unternehmen unter anderem entlang der Sommerfelder, Holzhäuser, Ludolf Colditz und Kolmstraße sowie der Kleingartenanlage am Kärrnerweg. Außerdem werden neben spannenden Geschichten auch Informationen über die Auswirkungen des Krieges in Stötteritz zu hören sein.

Treffpunkt in festen Schuhen und wetterfester Kleidung ist ***10 Uhr vor dem Pfarrhaus***, Dorstigstraße 5. Ende wird gegen 12 Uhr sein.

Christine Reichel i.A. von Fritjof Hecker

7. August 10.00 Uhr	**11. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst parallel Kindergottesdienst Koll.: Ev. Schulen	Vikar Vögler Pfarrer Grunow
14. August 10.00 Uhr	**12. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst zum Schuljahresbeginn und Begrüßung der Workcampteilnehmer Anschließend: Mitbringbrunch	Pfarrer Grunow
21. August 10.00 Uhr	**13. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst parallel Kindergottesdienst Koll.: Diakonie Sachsens	Pfarrer i.R. Meckert
28. August 10.00 Uhr	**14. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst mit Hl. Abendmahl mit der Verabschiedung der Workcampteilnehmer mit anschließendem Kirchenbrunch parallel Kinder- und Kleinkindergottes-dienst	Pfarrer Grunow
4. September 10.00 Uhr	**15. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst Koll.: Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche	Pfarrer Grunow
11. September 10.00 Uhr	**16. Sonntag nach Trinitatis** Schwestergottesdienst in Anger-Crottendorf (kein Gottesdienst in Stötteritz) mit anschließendem Mittagessen	Pfarrer Grunow
18. September 10.00 Uhr	**17. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst Koll.. Erhaltung und Erneuerung kirchlicher Gebäude (incl. Anteile der EKD-Stiftungen KiBA und Stiftung Orgelklang)	Pfarrer Grunow

25. September 10.00 Uhr	**Erntedank** Familiengottesdienst mit anschließendem Markt der Köstlichkeiten	Pfarrer Grunow
2. Oktober 10.00 Uhr	**19. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	Pfarrer Dr. Mai
9. Oktober 10.00 Uhr	**10. Sonntag nach Trinitatis** Gottesdienst Koll.: Ausbildungsstätten der Landeskirchen	Pfarrer i.R. Meckert

Unsere Gottesdienste beginnen, wenn nicht anders vermerkt, sonntags 10.00 Uhr in der Marienkirche, Lochmannstr. 1.

Herzliche Einladung für Familien: An den angegebenen Sonntagen feiern wir mit den Kindern von 4 -12 Jahren Gottesdienst in altersgerechter Form. Nach dem gemeinsamen Beginn mit den Erwachsenen in der Kirche gehen die Kinder dazu ins Pfarrhaus hinüber. Herzlich Willkommen!

Mitbring-Brunch

Liebe Gemeinde!

Da unser erster Gemeinde-Mitbring-Brunch auf großes Interesse stieß, wollen wir im Sommer am ***14. August*** wieder alle herzlich einladen nach dem Gottesdienst zusammen zu essen, zu trinken, zu reden, zusammen zu sein! An diesem Sonntag gibt es gleich mehrere Gründe sich als Gemeinde zu treffen.

Wir feiern Schulanfängergottesdienst und begrüßen die tansanischen Workcampteilnehmer im Gottesdienst. Wir laden Sie alle herzlich ein, mit einem Lieblingsessen, -Salat, -Suppe oder -Kuchen oder sonst einer schmackhaften Idee mit dabei zu sein. Sie können gerne ab 9.30 Uhr ihre Mitbringsel im Gemeindehaus abgeben, auch würden wir uns sehr über aktive Hilfe (vor oder hinterher) freuen.Auf ein fröhliches Miteinander an diesem Sonntag freuen wir uns sehr! Im Namen des Kirchenvorstandes grüße ich Sie herzlich.

Andrea Knorrn

Die heilige Taufe empfingen

am 29. Mai: Hanna Katzer
am 19. Juni: Jula Fiedler, Amelie und Dominic Michael
am 3. Juli: Lukas Schumann

Ich bin in die Welt gekommen als ein Licht, damit, wer an mich glaubt, nicht in der Finsternis bleibe.
Johannes 12,46

Christlich getraut wurden

am 1. Juli: Thomas Winkler und Ramona Winkler geb. Rothe

Ertragt einer den andern in Liebe und seid darauf bedacht, zu wahren die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens.
Epheser 4,2b-3

Christlich bestattet wurde

am 20. Juni: Angelika Drewelow geb. Gadsch, 71 Jahre
am 6. Juli: Hans-Georg Habelt, 85 Jahre

Nähme ich Flügel der Morgenröte und bliebe am äußersten Meer, so würde auch dort Deine Hand mich führen und Deine Rechte mich halten.
Psalm 139,9-10

Geburtstage

Wir gratulieren den Geburtstagskindern zum 60., 65., 70., 75., 80. und älter im August und September

Dr. Gudrun Spitzner, Renate Barthel, Gudrun Kandler, Herta Volkmann, Hermann Walter, Rolf Gusinde, Helga Kunze, Ursula Leyer, Dr. Klaus-Peter Fähnrich, Anne Marie Strienitz, Isolde Haase, Paul Hempel, Dr. Inge Bauer, Marga Schipp, Irene Wolf, Werner Herzog, Uta Hecker, Peter Oelschlegel, Slema Akovenko, Dr. Karin Mülling, Werner Fischer, Manfred Szimmentings, Ursula Gerhardt, Karl-Heinz Lentzsch, Elfriede Schikowsky, Erna Lipinski, Anita Hippe. Fritz Reck, Marianne Naumann, Fritjof Hecker, Karin Günther, Hans-Dietrich Petschick, Erika Pudor, Annemarie Gersdorf, Wolfgang Richter, Sieghard Koitzsch, Anita Bielke und Elisabeth Fanselow.

Der Herr richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf die Geduld Christi.
2Thess 3,5

Fahrradworkshop im August

Vom ***8. bis 30. August*** sind 11 junge Leute aus Tansania in unserer Gemeinde zu einem Workcamp zu Gast.

Gemeinsam mit denen, die im vergangenen Jahr zum Workcamp in Tansania waren, wollen wir an mindestens 10 Vormittagen im Pfarrhaus einen Fahrradworkshop durchführen und uns im Reparieren von Fahrrädern vervollkommnen. Die fachliche Anleitung wird ein Fachmann, Herr A. Sarodnik von Velowelt, geben. Junge Leute, die Interesse haben, mit unseren tansanianischen Gästen in Kontakt zu kommen, sind herzlich zum Mitmachen eingeladen. Im weiteren Sinn soll es in diesen drei Wochen um „Mobilität in Deutschland“ gehen. Mit verschiedenen Verkehrsmitteln wollen wir die Umgebung von Leipzig, aber auch die Partnergemeinde in Hannover besuchen.

Wer die „Tafel“ für diese Zeit mit einheimischen Obst, Gemüse oder Marmeladen unterstützen möchte, kann gerne etwas davon ins Pfarrhaus bringen. An fast allen Tagen wird 8.00 Uhr gemeinsames Frühstück sein.

Auch Helfer bei der Vorbereitung des Frühstücks sind gefragt. Fr. Baumann (Tel.: 0341/861 68 63) wird deren Einsatz koordinieren.

Für die weitere Verpflegungen hat Frau Regine Sommer (Tel.: 0173/ 63 30 776) Verantwortung übernommen. Wer Fragen oder Anregungen hat oder gar eine Einladung aussprechen möchte, kann sich gern an mich wenden. Ich bin erreichbar unter 0341/21 13 584 oder info@grunow-leipzig.de

Christoph Grunow

Als besondere Möglichkeiten für Kontakte sei auf folgende Veranstaltungen hingewiesen:

Montag, 8.8. – Abholen vom Flughafen - 18.00 Uhr Begrüßung in der Kirche u. anschließendes Abendessen.

Sonnabend, 13.8. – Fahrt nach Wittenberg - 9.00 Uhr Abfahrt vom Pfarrhaus mit Autos

Sonntag, 14.8. – 10.00 Uhr Gottesdienst zum Schuljahresbeginn u. Mitbringbrunch – nachmittags: Ausflug (mit Autos) nach Borna und ins Neuseenland

Donnerstag, 18.8. – 20.00 Uhr Essen mit der Jungen Gemeinde

Freitag, 19.8. – Sonntag, 21.8. – Fahrt mit Autos nach Hannover-Marienwerder

Sonnabend, 27.8. – evtl. Teilnahme am Gemeindeausflug nach Schönfels

Sonntag, 28.8. – 10.00 Uhr Gottesdienst, anschließend Brunch

Dienstag, 30.8. – Abschied – 8.00 Uhr Abfahrt zum Flughafen

Ordination vor 50 Jahren

Liebe Marienkirchgemeinde,

„Dienet einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes“ (1. Petrus 4, 10).

Am 25. September 1966 wurde ich in unserer Marienkirche durch Superintendent Herbert Stiehl zum geistlichen Amt am Wort und den Sakramenten ordiniert, nachdem ich hier ein Jahr als Vikar in Begleitung von Pfarrer Siegfried Wend gewirkt hatte. Die Stötteritzer Gemeinde wurde zur Heimat unserer Familie. Bis heute ist es etwas ganz Besonderes, mit „Alt und Jung“ vor dem festlich barocken Kanzelaltar und seinem vorreformatorischen Passions-und Ostertriptychon Gottesdienst zu feiern. Ein besonderer Höhepunkt meiner frühen Stötteritzer Jahre war die erste denkmalpflegerische Restaurierung der Kirche 1967/68. Die Wechselwirkungen meiner Aufgaben in der Marienkirchgemeinde mit der Lehrtätigkeit an der Theologischen Fakultät der Leipziger Universität, verbunden mit Predigtdiensten in der Universitätskirche und Nikolaikirche, waren für mich anregend und segensreich zugleich. Dafür bin ich Gott und der Marienkirchgemeinde sehr dankbar.

So grüße ich mit den Worten aus 1. Tim. 1,17: „Gott, dem ewigen König, dem Unvergänglichen und Unsichtbaren, der allein Gott ist, sei Ehre und Preis in Ewigkeit! Amen.“

Pfarrer Prof. Dr. Hartmut Mai

Auszug nach dem Festgottesdienst zur Wiedereinweihung der restaurieren Marien kirche am 29. September 1968

von links nach rechts: Prof. Dr. Franz Lau, Pastorin Ingemaren Brüschke und Pastor Dr. Hartmut Mai

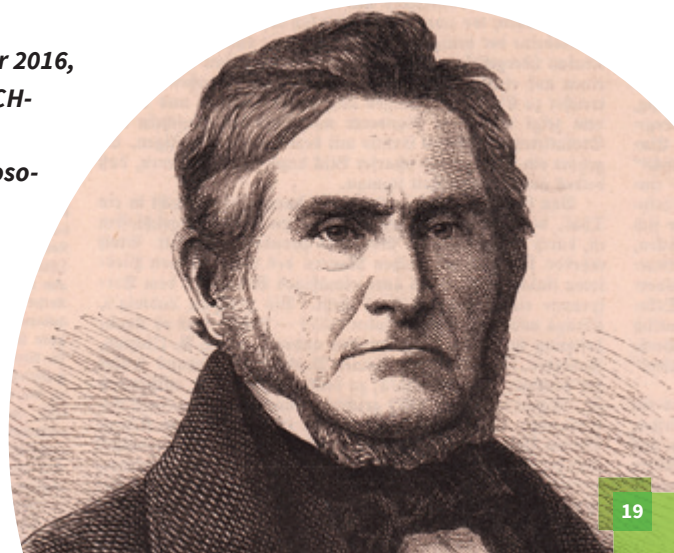
Stötteritz vor 150 Jahren - Zum Gedenken an den 19. September 1866

Im Juni 1866 marschierten Preußische Truppen in Leipzig ein. Es war Krieg zwischen Preußen und Österreich. Die Soldaten brachten die hochansteckende Cholera mit. Sie wurden, schon krank oder noch gesund, auch bei Bürgern in Reudnitz und Stötteritz beherbergt. Die hygienischen Verhältnisse waren so katastrophal, daß die Gefahr der schnellen Übertragung nicht einzudämmen war. Man beweinte bis zum September fast täglich 60 Todesopfer. Die Stötteritzer räucherten ihre Wohnstätten mit schwefeligen Dämpfen aus, in der Hoffnung, der fürchterlichen Brechruhr entkommen zu können. Im Hospital oder zu Hause kämpften die Erkrankten mit Krampfanfällen, Bewußtlsoigkeit und dem Versagen von Herz, Nieren und Kreislauf.

CHRISTIAN HERMANN WEIßE (1801-1866), Enkel des Dichters Christian Felix Weiße und Sohn des Oberhofgerichtsrates Prof. Christian Ernst Weiße, der in seinem ererbten Stötteritzer Gutshof mit seiner Familie wohnte (auch ihm erging es so). Der Professor für Theologie, Philosophie, Kunst und Literatur freute sich 1866 auf seinen Ruhestand und hatte erstmalig eine Reise nach Rom und Athen geplant. Der Tod klopfte am 19. September 1866 sanft an seine Tür und die so beliebten sonntäglichen Begegnungen mit seinen Studenten und die Besuche berühmter Wissenschaftler und Literaten auf dem Stötteritzer Gutshof und in der Marienkirche fanden durch seinen plötzlichen Tod ein jähes Ende.

Für Samstag, dem 17. September 2016, möchte ich zu einem MUSIKALISCH-LITERARISCHEN RUNDGANG durch den Gutshof und zum Philosophenweg im Wäldchen einladen. Treffpunkt: 16.00 Uhr an der Marienkirche

Anne-Kristin Mai



Gottesdienste und Bibelstunden im Matthäistift
(Kommandant-Prendel-Allee 85)

Mittwoch, 10. August, 10.30 Uhr
Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
Pfarrer Dr. Amberg

Montag, 15. August, 10.30 Uhr
Bibelstunde (im Wohnzimmer)
Pfarrerin Dr. Kupke

Sonnabend, 20. August, 16.00 Uhr
Wochenschlussandacht
Pfarrerin Dr. Kupke

Sonntag, 28. August, 10.30 Uhr
Sakramentsgottesdienst
Sup. i.R. Voigt

Sonnabend, 3. September, 16.00 Uhr
Wochenschlussandacht

Montag, 12. September, 10.30 Uhr
Bibelstunde (im Wohnzimmer)
Pfarrerin Dr. Kupke

Sonntag, 18. September, 10.30 Uhr
Gottesdienst

Mittwoch, 28. September, 10.30 Uhr
Gottesdienst

Erwachsene

Frühstück für Eltern:
Di, 23. August und 20. September – 9.00 Uhr
Anmeldung unter Tel. 87 72 68 7

Gebetskreis: Donnerstag, 4. und 18. August; 1., 15. und 29. September– jeweils 19.30 Uhr
Kontakt über Frau Oertel, Tel. 58 09 46 0

Gesprächskreis:
Freitag, 9. September - 19.30 Uhr

Bibelstunde:
Donnerstag, 22. September - 19.00 Uhr

Seniorentreff

mittwochs 10.00 Uhr

31. August - **Seniorentanz im Sitzen**
Frau Arndt

14. September - **„Und er antwortete ihr kein Wort“– Nachdenken über Matthäus 15**
Pfarrer i.R. Langer

28. September - **Figurenschmuck an Leipziger Bauwerken**
Pfarrer i.R. Alberti

Kreise / wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen

Kinder und Jugend

Kleinkindkreis „Marienkäfer“
freitags 10.00 - 11.00 Uhr
Kinder bis 3 Jahre und ihre Eltern
Singen, Spielen, Krabbeln und Erzählen

Kalles Freunde - Kindertreff:
für alle Kinder von 3 - 6 Jahren einmal im Monat
samstags von 9.30 - 11.00 Uhr

Christenlehre 1. Klasse:
donnerstags 14.45 - 15.45 Uhr

Christenlehre 2. Klasse:
mittwochs 15.00 - 16.00 Uhr

Christenlehre 3. Klasse:
donnerstags 16.00 - 17.00 Uhr

Christenlehre 4. Klasse:
mittwochs 16.00 - 17.00 Uhr

Christenlehre 5. Klasse:
mittwochs 17.15 - 18.15 Uhr

Christenlehre 6. Klasse:
donnerstags 17.15 - 18.15 Uhr

Konfirmanden (7./8. Schuljahr):

Nach dem Gottesdienst am 14. August werden die Zeiten für die künftigen Konfirmanden-Klassen 7 und 8 besprochen.
Freitag, 16. September, 17.00 Uhr, Konfirmandentag

Junge Gemeinde:
donnerstags 19.30 Uhr

Kirchenmusik

Vorkurrende (4 - 6 Jahre):
im Kindergarten
mittwochs 15.05 - 15.50 Uhr

Kurrende (1. - 6. Klasse):
montags 15.30 - 16.30 Uhr

Flötengruppe:
nach Absprache

Band der Jungen Gemeinde:
donnerstags 17.30 Uhr
14-tägig nach Absprache

Chor:
mittwochs 19.30 Uhr

Posaunenchor:
montags 18.00 Uhr

Jungbläser:
montags 15.00 - 17.45 Uhr

Die Veranstaltungen finden im Pfarrhaus Dorstigstr. 5 statt, sofern nicht anders angegeben.

Alle Interessenten sind herzlich willkommen!

Die Mitarbeiter

Pfarrer: C. Grunow
Tel.: 0341 - 21 13 58 4
E-Mail: info@grunow-leipzig.de

Feste Sprechzeit des Pfarrers:
dienstags 14.00 - 15.30 Uhr im Pfarramt.
Persönliche Gespräche und Hausbesuche können auch zu anderen Zeiten vereinbart werden.

Gemeindepädagoge: Olaf Reinhart
Tel.: 0341 - 25 07 78 60
E-Mail: olaf.reinhart@versanetonline.de

Kantorin: Frau C. Bauer
Tel.: 0341 - 46 26 29 8
E-Mail: bauerchrista@gmx.de

Das Pfarramt: Ev.-Luth. Pfarramt
Dorstigstr. 5, 04299 Leipzig

Verwaltungsmitarbeiterin: Frau S. Koitzsch
Tel./Fax: 0341 - 86 21 64 6
E-Mail: kg.leipzig_stoetteritz@evlks.de

Bürostunden:
Montag, Mittwoch, Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:
Herr F. Nollau
Mail: frino@web.de

Kontoverbindung

Konto-Nummer für das Kirchgeld
und für Spenden:
IBAN: DE 40 8605 5592 1110 9334 08
BIC WELADE8LXXX
bei der Sparkasse Leipzig

Bitte geben Sie außer Ihrem Namen unbedingt *auch die Straße* auf der Überweisung mit an!

Ev.-Luth. Kindertagesstätte der Marienkirchgemeinde

Oberdorfstr. 30, 04299 Leipzig
Tel.: 0341 - 86 17 27 0

Ev.-Luth. Dreifaltigkeitskirchgemeinde Leipzig in Anger-Crottendorf und Reudnitz

Dresdner Str. 59, 04317 Leipzig
Tel.: 0341 - 68 80 04 28

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leipzig-Thonberg

Dauthestraße 1A, 04317 Leipzig
Tel.: 0341 - 99 02 39 8

weitere Informationen unter: www.marienkirche-leipzig.de

Friedhof

Albrechtshainer Straße 5, 04299 Leipzig

Ansprechpartner: Herr D. Langner
Tel.: 0341 - 86 21 52 6
Funk: 0151 - 42 25 24 09
Sprechzeit: Dienstag
März - Oktober: 14.00 - 17.00 Uhr
November - Februar: 14.00 - 16.00 Uhr

Kontonummer für den Friedhof:
IBAN: DE 02 8605 5592 1140 9338 64
BIC: WELADE8LXXX
bei der Sparkasse Leipzig

Ruhestätte für Tiere
Handwerkerhof 6A, 04316 Leipzig

Ansprechpartner: Herr D. Langner
Tel.: 0341 - 65 22 95 57
Fax: 0341 - 65 22 95 58
Funk: 0151 - 42 25 24 09
E-Mail: gala@dat-leipzig.de
Internet: www.dat-leipzig.de

Öffnungszeiten:
März bis Oktober: 8.00 – 19.00 Uhr
November bis Februar: 8.00 – 16.00 Uhr

Sprechzeiten:
Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde zu Leipzig-Stötteritz
Dorstigstr. 5, 04299 Leipzig

Redaktionsleiter: Herr M. R. Wiese
E-Mail: kg.leipzig_stoetteritz@evlks.de
Redaktionsschluss: 19. Juli 2016
Erscheinungsdatum: 1. August 2016
Auflage: 1600 Stück

Satz und Layout:
Mediengestaltung Wiese,
Lange Str. 22-24, Haus 3, 04103 Leipzig

Druck:
Saxoprint GmbH
Enderstr. 92 c, 01277 Dresden

Bildnachweise:
S. 1, 3, 4, 16, 17: C. Grunow; S. 7: O. Reinhart; S. 8: H. Nieper; S. 15: Mediengestaltung Wiese; S. 18: Marienkirchgemeinde

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 6. September 2016

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Gemeindebrief per E-Mail: gemeindebrief@marienkirche-leipzig.de

Monatsspruch August:

Habt Salz in euch und haltet Frieden untereinander!

Mk 9,50 (E)

Monatsspruch September:

Gott spricht: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.

Jer 31,3 (L)